

Bürgerdialog – Klimawandel

Dr. Angela Merkel, Bundeskanzler

www.orientierung-heute.de

Schreiben M.Limburg (EIKE) vom 26.07.2009

<http://www.eike-klima-energie.eu/news-anzeige/klimawandel-offener-brief-an-kanzlerin-merkel-temperaturmessungen-ab-1701-widerlegen-anthropogen-verursachte-temperaturschwankungen/>

Schreiben H.Penner vom 20.09.2008

...augenscheinlich ist der "Kampf gegen den Klimawandel", der die absolute Priorität Ihrer bisherigen Politik bildete, beendet. Die Führungseliten haben sich umgestellt und fordern jetzt nur noch die "Anpassung an den Klimawandel". Den besten Beleg hierfür liefert der DIHK-Newsletter vom 04.09.2008: "Der Klimawandel kommt - besonnenes Handeln ist gefragt". Die Ansicht der Deutschen Physikalischen Gesellschaft dürfte sich durchgesetzt haben: "Da nur 3-4 % der globalen Treibhausgas-Emissionen aus Deutschland stammen, kann das Weltklima durch Verminderung der deutschen Emissionen natürlich nicht verbessert werden."

Ihre wissenschaftlich unhaltbare Behauptung, die Treibhausgase seien in der Lage, die Menschheit auszurotten, Ihre Grönlandreise und die Mammutkonferenz auf Bali haben sich als AgitProp-Maßnahmen herausgestellt.

Selbstverständlich enthält der DIHK-Newsletter immer noch die üblichen Desinformationen zum Klima, denen die Fakten entgegenstehen:

- * Das Klima wandelt sich, seitdem es Wolken gibt.
- * Die Extremwetterereignisse nehmen nicht zu.
- * Die globale Temperatur sinkt seit 10 Jahren.
- * Die technischen Kohlendioxidemissionen machen nur 1,2% der Gesamtemissionen aus.
- * Die globale Temperatur korreliert nicht mit dem Kohlendioxidgehalt der Luft, sondern mit der Sonnenaktivität und der Wolkenbedeckung.
- * Die IR-Absorption durch das Kohlendioxid der Luft war schon in der vorindustriellen Zeit praktisch gesättigt.
- * Die Komplexität der Atmosphäre ist durch Computersimulationen nicht darstellbar.

Ein nachteiliger Einfluß der technischen Kohlendioxid-Emissionen auf das Klima ist nicht belegbar. Ihre Energiepolitik ist verfehlt:

- * Sinnlos sind Ihre Meseberger Forderungen nach Maßnahmen zur Emissionssenkung, die bis zum Jahr 2020 über 500 Milliarden € kosten würden.
- * Sinnlos ist der Handel mit Emissions-Zertifikaten, der ganze Wirtschaftszweige zum Auswandern zwingt.
- * Sinnlos ist die zwangswirtschaftliche Subventionierung der in hohem Maße unwirtschaftlichen Windenergienutzung.
- * Sinnlos ist die in hohem Maße unwirtschaftliche Stromgewinnung aus Solarenergie. Besitzer von Solardächern verkaufen ihren Strom zu dreifach überhöhten Wucherpreisen. Die sogenannten Vergütungen werden den übrigen Bürgern über die Stromrechnung entwendet.
- * Sinnlos ist die Verheizung von Lebensmitteln zur Energiegewinnung und die damit verbundene Verschlechterung der Welternährungssituation.

Ich bin guter Zuversicht, dass sich trotz Ihrer Bemühungen die wissenschaftliche Wahrheit durchsetzen wird (siehe auch www.iavg.org/klimawandel.htm). Ich hoffe auf eine starke Verbreitung dieses Schreibens in der Bevölkerung und hierdurch auf eine Beeinflussung des Wahlkampfes...

Schreiben H.Penner vom 10.11.2008

...Ihre für Deutschland sehr wichtige Wirtschaftspolitik ist ohne Durchblick und führt zu Fehlentwicklungen. Jedes Jahr wandern 200.000 qualifizierte Deutsche aus, und 300.000 ungeborene Deutsche werden jährlich getötet. Ersetzt werden diese Bürger durch ausländische Sozialhilfeempfänger.

Sie lehnen kompetente Fachleute als Berater ab und erwählen statt dessen unseriöse Gestalten wie die Herren Schellnhuber und Josefsson, die Ihnen eine anthropogene globale Erwärmung und CO₂-freie Kohlekraftwerke vorgaukeln. Ihr Klima-Thema, das Sie zu Ihrer politischen Priorität erklärt haben, verdrängt die Inangriffnahme echter Probleme, wie etwa das rückständige Bildungswesen. Hierzu einige rationale Überlegungen:

1. Laut UBA beträgt der Anteil der technischen Kohlendioxid-Emissionen nur 1,2% der Gesamtemission. Der deutsche Anteil an der technischen Globalemission beträgt laut DPhG 3%, also 0,036% der globalen Gesamtemission. Diesen Betrag wollen Sie um 20% senken. Sie erwarten sich von einer Senkung der globalen Kohlendioxid-Emission um 0,007% die Verhinderung von Klimakatastrophen. Aus diesem Grund haben Sie im vorigen Jahr sinnlose Maßnahmen zur Emissionssenkung beschlossen, die bis zum Jahr 2020 über 500 Milliarden Euro kosten und die Verarmung des Mittelstandes fördern werden.

2. Sie wissen als Physikerin, daß die IR-Absorption durch das Kohlendioxid der Luft schon in vorindustrieller Zeit praktisch gesättigt war. Selbst eine Verdoppelung des Kohlendioxid-Gehaltes der Luft würde keine nennenswerte Erhöhung der Globaltemperatur bewirken.

3. Als ehemalige DDR-Bürgerin haben Sie wahrscheinlich wenig Kenntnisse über die Soziale Marktwirtschaft. Dieses Ordnungssystem der Wirtschaft hatte als dritter Weg zwischen Sozialismus und Kapitalismus den Wiederaufbau Deutschlands, die Integration von 12 Millionen Heimatvertriebenen und einen zumindest bescheidenen Wohlstand für alle ermöglicht. Sie torpedieren diese Basis unseres Wohlstandes durch zwangswirtschaftliche Maßnahmen wie die Beibehaltung des EEG. Die sinnlose Verwendung von Wind- und Solarenergie zu einer in hohem Maße unwirtschaftlichen Stromerzeugung ist Betrug an den Bürgern, die zur Finanzierung dieser volkswirtschaftlich schädlichen Maßnahmen gezwungen werden.

4. Die extrem hohe Staatsverschuldung Deutschlands ist bekannt. Von Bankdirektoren müssen ausreichende berufliche Fachkenntnisse gefordert werden. Es ist ebenfalls eine Torpedierung der Sozialen Marktwirtschaft, Steuergelder für die Sanierung korumpierter Banken einzusetzen anstatt für die Schuldentilgung.

Der Internationale Arbeitskreis für Verantwortung in der Gesellschaft e.V. (IAVG) veranstaltet vom 21.-23.11.2008 in Bad Teinach eine Tagung zum Thema "Soziale Marktwirtschaft und Energiepolitik" mit Professor Dr. Werner Lachmann, Universität Erlangen-Nürnberg. Näheres siehe www.iavg.org...